



HEUTE IM KREIS OLPE



Redaktion: 02761 89523
Ihre Ansprechpartnerin: Iris Schwarz

IN KÜRZE

GERLINGEN
Korporalschaft Ohl/Steinacker: Die Mitglieder treffen sich am Samstag, 14. Mai, (mit Anhang) um 15 Uhr auf dem Dorfplatz zur Wanderung.

ATTENDORN
Single-Frauen: Treffen am Freitag, 13. Mai, um 14.30 Uhr im Café Selter in Neu-Listernohl.

ENNEST
Königskompanie: Treffen am Donnerstag, 12. Mai, um 14.15 Uhr an der Friedhofskapelle in Ennest zur Gedenkfeier und anschließender Beisetzung des Kameraden Herbert Buschkühler.

NEU-LISTERNOHL
St.-Augustinus-Schützenverein: Der Vorstand und die Königskompanie laden zur Pfingstwanderung für Sonntag, 15. Mai, ein. Treffpunkt ist um 12 Uhr bei der Mehrzweckhalle.

REPETAL
SGV: Seniorentreffen am Donnerstag, 12. Mai. Treffpunkt um 14.30 Uhr auf dem Kindergartenparkplatz in Helden, anschließend Abfahrt zum Hotel Schnepfer in Mecklinghausen.

BLITZER
Die Kreispolizeibehörde Olpe plant in den kommenden Tagen an folgenden Straßenabschnitten Geschwindigkeitskontrollen:

Mittwoch: Drolshagen, B 54/55 zwischen Drolshagen und Wegeringhausen
Drolshagen, Brachtpe, Weststraße

Donnerstag:
Kirchhundem, Albaum, Heinsberger Straße
Kirchhundem, L 553 zwischen Oberhundem und Rhein-Weser-Turm

Freitag:
Lennestadt, Bonzel, Mindener Straße
Lennestadt, Oedingen, Hunold-Rump-Straße

Samstag
Olpe, Olper Hütte
Olpe, L 563 zwischen Rhode und Sondern

Sonntag:
Attendorn, Ihnestraße
Finnentrop, Rönkhausen, Lenseheider Straße
Darüber hinaus erfolgen Messungen anlassbezogen auch an anderen Straßenabschnitten.

FITNESS & TRAINING

OLPE
Reha-Sport Orthopädie mit Regine Schendel: 9 Uhr, 10 Uhr, 11 Uhr, (die Gruppe um 9 Uhr ist eine „Hockerguppe“ für Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit), DRK-Mehrgenerationenhaus, Löherweg 9, ☎ 2643.

HÜNSBORN
Body-Styling, Bauch-Beine-Po, Ausdauer und Muskeltraining: mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle. Übungsleiterin: Rebea Nettsträter (kostenlose Schnupperstunde).

KREUZBUND

KREIS OLPE
Kreuzbund: Smily-Kids, Teens und Eltern aus suchtselasteten Familien: Kinder und Eltern sitzen in getrennten Räumen um über ihre Ängste und Sorgen zu reden. In einer wohligen Atmosphäre lassen sich alle Probleme viel leichter ansprechen. Gemeinsames Basteln, Malen oder auch Reden beenden die Gruppe. Die nächsten Treffen sind: Altenhundem im Pfarrzentrum Arche, An der Schmiede 8, am Samstag 21. Mai, um 14 Uhr und am Dienstag 17. Mai in Olpe, Kolpingstr. 62, Caritas-Aufwind-Beratungshaus um 16 Uhr. (bitte anrufen) Ansprechpartner: Christa Gattwinkel, ☎ 02723-3152.

KIRCHLICHES LEBEN

RHODE
Frauengemeinschaft St. Cyriakus: Die Maiandacht findet nicht wie vorgesehen am Freitag, 13. Mai, sondern eine Woche später am 20. Mai um 18 Uhr an der Lourdes-Grotte, Am Buchhagen statt. Bei schlechtem Wetter ist die Andacht in der Kirche; mitgestaltet von den Ebener Musikanten.

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.
Polizei ☎ 110.
Krankentransport ☎ 19222.
Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830.
Anonyme Alkoholiker ☎ 02722 6379774.
Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.
Weißer Ring ☎ 116006.
Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.
APOTHEKEN

Apothekennotdienste von 9–9 Uhr.
Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de

ÄRZTE
Ärztliche Bereitschaft ☎ 116 117.

FREIZEIT

OLPE
Selbsthilfe: „Herzgruppe Olpe“: Treffen um 18 Uhr im DRK-Mehrgenerationenhaus, Löherweg 9.

ISERINGHAUSEN
Seniorentag: Treffen heute ab 14 Uhr im Vereinsheim.

BERATUNG

OLPE
Beratungsnetzwerk für Menschen mit Behinderung: Behindertenbeauftragte des Kreises Olpe, ☎ 02761 81332, www.kreis-olpe.de/Beratungsnetzwerk.

Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Caritas Beratungshaus, Kolpingstraße 62, ☎ 02761 921 1511.

Beratungsstelle für Schwangere: Katholischer Sozialdienst, Mühlenstraße 5, Olpe. Terminvereinbarungen, Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und Di. u. Do. 14 bis 16 Uhr. Aussprechstunde auch nach Vereinbarung in Lennestadt und Attendorn, ☎ 02761 83680.

Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonfliktberatung „Mirjam“: 8.30 bis 12 Uhr, Löherweg 4, ☎ 02761 838717. Träger: Frauenwürde NRW e.V.

WENDEN
Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Hauptstraße 87, ☎ 02762 9876340.

ATTENDORN
Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Am Kirchplatz 5. Kontakt: Rolf Weber; ☎ 02395 433, oder: http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 9 bis 12 Uhr, Wasserstraße 1 (1. OG; Räume des DRK), während der Sprechzeit, ☎ 02722 929024.

Sprechstunde des Kinderschutzbundes: 16 bis 17 Uhr, im Büro des Kreisverbandes, Kölner Straße 48, ☎ 02722 8089108. Es stehen Mitarbeiterinnen für alle Fragen und Probleme rund ums Kind, zur Verfügung.

ALTENHUNDEM
Krebshilfegruppe: 14.30 bis 16.30 Uhr, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, St. Josefs-Hospital, Uferstraße. Ansprechpartnerin: Hildegard Piepenstock, ☎ 02723 3364.

LESERFOTO



Symbol für erwachenden Frühling

Einen Familienausflug unternehmen diese Kanadagänse im Olper Rosenthal. Fotografiert hat sie unser Leser Dr. Matthias Klein aus Lennestadt. Sie sind „schreibt er, „ein schönes Symbol für den erwachenden Frühling.“ Gleichzeitig weist Dr. Klein auf die Mitmachaktion „Stunde der Gartenvögel“ hin,

die gezielt jeden Interessierten zur Naturbeobachtung am Pfingstwochenende anspricht. Nähere Informationen finden sich hier: <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-gartenvoegel/index.html> oder <http://www.nabu-olpe.de/>

Warnung vor Azubi-Ticket

IHK warnt Kreise nach Blitz-Umfrage vor der Einführung

Kreis Olpe. Die allermeisten Ausbildungsbetriebe in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe halten die derzeit diskutierten Azubi-Tickets für den öffentlichen Personennahverkehr zwar grundsätzlich für eine interessante Idee. Nur eine Minderheit von 30 Prozent ist jedoch bereit, sich an den Kosten eines solchen Vorhabens zu beteiligen. Die Firmen glauben nicht, dass die Auszubildenden wegen eines „Azubi-Tickets“ die öffentlichen Verkehrsmittel tatsächlich dem eigenen Pkw vorziehen. Das sind die wesentlichen Ergebnisse einer IHK-Blitzumfrage, an der sich 282 Unternehmen aus beiden Kreisen beteiligten.

„Nicht alles, was gut gemeint ist, macht auch Sinn.“

Klaus Gräbener, IHK-Hauptgeschäftsführer

„Führen die beiden Kreistage ein solches Ticket ein, sollten sie sich von der Vorstellung verabschieden, nennenswerte Finanzierungsbeträge von Firmen einzuplanen. Alles andere erscheint nach den Ergebnissen blauäugig. Mal ganz abgesehen davon, dass das gesamte Unterfangen ohnehin sehr kostspielig ist. Die Kreise sind unserer Auffassung nach gut beraten, die flächendeckende Einführung dieses Instruments nicht weiter zu verfolgen“, kommentierte IHK-Hauptgeschäftsführer Klaus Gräbener die



Wenig Interesse existiert derzeit am Azubi-Ticket

FOTO: RED.

eindeutigen Befragungsergebnisse: „Nicht alles, was gut gemeint ist, macht auch Sinn – gerade angesichts der nach wie vor sehr angespannten Lage der meisten kommunalen Haushalte. Zahlen müssen das Ticket schließlich die Städte und Gemeinden über die Kreisumlage.“

282 Unternehmen befragt
66 Prozent der befragten Unternehmen finden die Idee für ein Azubi-Ticket sehr gut oder gut. Lediglich 12 Prozent finden die Idee schlecht oder sehr schlecht, die restlichen gaben hier keine Präferenz an. Trotz dieser prinzipiellen Sympathie für das Vorhaben sehen 70 Prozent der befragten Unternehmen für eine finanzielle Beteiligung an den Kosten pro Auszubildenden keinerlei Notwendigkeit. Im Kreis Olpe ist die Skepsis gegen

über dem Vorhaben noch ausgeprägter als im Kreis Siegen-Wittgenstein. Klaus Gräbener: „Je schlechter die Ausbildungsbetriebe an Busse und Bahnen angebunden sind, desto verhaltener fallen ihre Reaktionen aus.“
86 der 282 Unternehmen sind grundsätzlich zum Kauf der Tickets bereit. 61 dieser Firmen gaben an, sich pro Monat und Auszubildenden mit maximal 30 Euro an den Kosten des Vorhabens zu beteiligen, 22 Firmen mit bis zu 50 Euro und weitere drei Unternehmen mit einem Betrag von bis zu 85 Euro pro Monat und Auszubildenden. 30 Unternehmen würden ein Ticket abnehmen, weitere 39 zwei bis fünf Tickets, nur wenige Betriebe gaben an, mehr Tickets abnehmen zu wollen. IHK-Geschäftsführer Klaus Fenster: „In der Summe dürften damit maximal 250 Tickets zusammenkommen, die Firmen finanzieren. Rechnet man die Zahlen auf alle Ausbildungsbetriebe hoch und berücksichtigt, dass sich überwiegend am „Azubi-Ticket“ grundsätzlich interessierte Unternehmen beteiligt haben dürften, erscheint die Abnahmebereitschaft außerordentlich übersichtlich.

Verbindungen

■ Im Kreis Olpe (38 Prozent)) verfügen deutlich mehr Firmen über eine **schlechte Anbindung** an den ÖPNV als im Kreis Siegen-Wittgenstein (25 Prozent)

MENTAL-TIPP

Energie durch Gedanken



Von Ludger Schrimpf

Ja, in der Tat: Gedanken lösen Energie aus! Energie, die uns hilft, neue Dinge in die Tat umzusetzen. Beispielsweise der Gedanke an eine vor uns liegende neue Aufgabe kann positive Energie (Vorfreude) oder negative Energie (Stress) auslösen. Sinnvoll und gesund ist natürlich, positive stärkende Energie zu aktivieren. Sie hilft uns, die Aufgabe mit Freude anzunehmen und in die Tat umzusetzen. Je intensiver und lebendiger Sie die Gedanken erleben, umso stärker wird die Umsetzungenergie in Ihnen wachsen.

Das Gleiche gilt für die negative Gedankenenergie, nur umgekehrt. Hier können Sie lernen, steuernd einzugreifen und die Energie, ausgehend von Ihren Gedanken, in die gewünschte Richtung lenken, das heißt, in die Tat umsetzen. Das ist in jedem Bereich möglich und wird Ihr Leben zunehmend zufriedener machen.

Wie das geht, zeigt der Abenteuerer und Psychiater Dr. Bertrand Piccard aus der Schweiz mit „Solar Impulse 2“. Mit einem rein solar angetriebenen Flugzeug will er beweisen, was in der Zukunft möglich sein wird. Die Weltumrundung hat er fast geschafft.

Ludger Schrimpf, Mental-Fit-Experte und Coach aus Olpe, unterstützt Einzelpersonen, Teams, Unternehmen und Organisationen mit dem Ziel, nachhaltiges, gesundes Wachstum zu fördern.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns:
mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr
leserservice@westfalenpost.de
Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:
PRIVAT:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr
anzeigenannahme@westfalenpost.de
www.online-aufgeben.de
GEWERBLICH:
Ansprechpartner:
Uwe Steinhorst (Verkaufsleiter)
Telefon 02761 9419-30
Telefax 02761 9419-34
E-Mail:
anzeigenzentrale@funkemedien.de
u.steinhorst@funkemedien.de
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr
Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:
LeserService, Westfälische Str. 13
57462 Olpe; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18.30 Uhr, sa 9-13 Uhr
LeserService, Schüldernhof 2,
57439 Attendorn; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr
LeserService, Hundemstr. 18,
57368 Lennestadt; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-13 Uhr
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Olpe
Anschrift: Martinstraße 9, 57462 Olpe
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21
E-Mail: olpe@westfalenpost.de
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de
Redaktion:
Herbert Kranz (verantwortlich)
Roland Vossel, Michael Alexander,
Josef Schmidt und Lothar Linke (Sport)
Lennestadt-Altenhundem:
Volker Eberts, Werner Riedel
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02723 9547-22
E-Mail: lennestadt@westfalenpost.de
Attendorn:
Gunnar Steinbach (stv.), Peter Plugge
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9562-22
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de
Produktion am Regiodesk: Ulrich Friske
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.